

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

LV 2-CAS-6451/1-002 Leistungsverzeichnis, Los2 M18 Castell

Bereich 1. Baustelleneinrichtung

1.1. Einrichten und Räumen der Baustelle

- An- und Abtransport sowie Vorhalten sämtlich benötigter Geräte, inkl. Baulaser/Nivelliergerät.

- Vorhalten von Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Bodenverunreinigungen durch Maschinen (z. B. Generatoren, Motoren, Aggregate) während der gesamten Bauzeit. Bereitstellung und betriebsbereites Vorhalten von flüssigkeitsdichten Unterlagen (z. B. Auffangwannen, PE-Schutzplanen mit Aufkantung) sowie geeigneter Abdeckungen zum Schutz vor Witterung und Verschmutzung.

- Beim Räumen der Baustelle ist dieser Bereich vollständig zu reinigen und in den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen. Dazu gehört insbesondere das Entfernen aller Aufbauten, Materialien und Verschmutzungen. Das Beseitigen von Fahrspuren, Verdichtungen oder Beschädigungen. Ggf. das Wiederherstellen von Grünflächen oder befestigten Oberflächen, das ordnungsgemäße Entsorgen aller Rückstände.

- Die Wiederherstellung inklusive aller benötigten Materialien und Nebenleistungen ist im Rahmen dieser Position pauschal einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

1,00 Psch € €

1.2. Vorhalten, Einrichten und Räumen der Verkehrssicherung

- Verkehrszeichen und -lenkung bei Arbeiten im öffentlichen Raum.

- besonders im Zufahrtsbereich der Bau- und Lagerbereiche der Baustelle.

- Der Auftragnehmer hat sämtliche für die Verkehrssicherung erforderlichen Unterlagen (z. B. Verkehrszeichenpläne, Absicherungskonzepte) zu erstellen und rechtzeitig bei den zuständigen Behörden zur Genehmigung einzureichen.

- Die Einholung aller notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen und Genehmigungen obliegt dem Auftragnehmer.

- Die Kosten für die Erstellung der Unterlagen, die Antragstellung sowie etwaige Gebühren sind in die Position einzukalkulieren.

1,00 Psch € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

1.3. Vorhalten, Einrichten und Räumen der Baustellensicherung

- Aufstellen von Bauzäunen.

- Einrichtung und Absicherung von Baustellenzufahrten.

- Absicherung von Gefahrenstellen (Gräben, Schächte, Höhenunterschiede).

1,00 Psch	_____ €	_____ €
-----------	---------	---------

1.4. Grenzsteine im Gelände sichern

- Vor Baustelleneinrichtung und Baubeginn.

- In Zusammenarbeit mit Gemeinde.

1,00 Psch	_____ €	_____ €
-----------	---------	---------

1.5. Wöchentliche, ca. 1 stündige Baustellenbesprechungen

- gemäß Schätzung AN des Bauzeitraums.

4,00 h	_____ €	_____ €
--------	---------	---------

Summe Bereich 1. Baustelleneinrichtung	_____ €	_____ €
---	---------	---------

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 2. Erdarbeiten

2.1. Oberboden ca. 20 cm profilgerecht abtragen fördern und seitlich lagern

- profilgerecht abtragen fördern und seitlich lagern.

- Höhenbereich des Abtrags ca. 20 cm.

- Fläche des Abtrags ca. 675 m².

175,00 m³ _____ € _____ €

2.2. Unterboden lösen, fördern und seitlich lagern (Becken)

- Nach Abtrag Oberboden (ca. 20 cm unter GOK).

- Boden für Becken lösen, max. Tiefe 2 - 2,25 m,
Neigungsverhältnis der Böschung: 1:2.

- Bodenaushub nach lösen fördern (max. 50 m) und seitlich lagern.

- Seitliches Ablagern in Schütthöhe bis 2 m auf Lagerfläche von ca. 400 m²

Zu erwartende Bodenparameter:

- Schluffig-tonige Sade bis schwach sandige, tonige Schluffe die, die als Verwitterungslehme der unterlagernden Keuper-Mergel interpretiert werden.

- Zum Teil enthalten die Lehme Mergelbruchstücke im Millimeterbereich.

1.060,00 m³ _____ € _____ €

2.3. Modellieren des Notüberlaufs und des Weg

- Nach Abtrag Oberboden und Schotterschicht des bestehenden Weges (ca. 20 bis max. 40 cm unter GOK).

- Boden für die Modellierung des Notüberlaufs und des Weges lösen, max. Tiefe 1 - 1,25 m.

- Bodenaushub nach lösen laden und seitlich lagern.

Zu erwartende Bodenparameter:

- Schluffig-tonige Sade bis schwach sandige, tonige Schluffe die, die als Verwitterungslehme der unterlagernden Keuper-Mergel interpretiert werden.

- Zum Teil enthalten die Lehme Mergelbruchstücke im Millimeterbereich.

45,00 m³ _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
2.4. Geländeaufschüttung mit seitlich gelagertem Unterboden			
- Seitlich gelagerten Unterboden ausbauen und als Verfüllung auf der bestehenden Mulde am Beckenrand auftragen.			
- Die Mulde ist so mit dem Unterboden zu verfüllen, dass ein gleichmäßiger Übergang zur angrenzenden Geländeoberfläche entsteht. der Unterboden ist grob zu verteilen und zu planieren.			
- Eine technische Verdichtung ist nicht erforderlich, das Gelände ist lediglich flächenbündig und oberflächengleich herzustellen.			
- Höhe des Auftrag zwischen 20 und 40 cm.			
	4,00 m³	_____ €	_____ €
2.5. Oberboden ca. 10 cm auf Beckenböschungen auftragen			
- Seitlich gelagerten Oberboden ausbauen und auf Böschungen des Becken (Neigungsverhältnis 1:2) auftragen. Verdichtung des aufgetragenen Oberbodens muss so gering wie möglich halten um Ansaat zu vereinfachen.			
- Höhe des Auftrags ca. 10 cm.			
- Fläche des Auftrags ca. 215 m².			
	175,00 m³	_____ €	_____ €
2.6. Planum herstellen, auf für den Weg und Notüberlauf gegründeten Flächen			
- Abweichung Sollhöhe [cm]: +/- 2.			
- Sicherstellung des geforderten Verdichtungsgrads: Verdichtungsgrad ≥ 97 % der Proctor max. Trocken-dichte.			
	80,00 m²	_____ €	_____ €
2.7. Seitlich gelagerten Unterboden fachgerecht entsorgen			
- Seitlich gelagertes Unterbodenmaterial, ca. 1.100 m³ aufnehmen, laden, zur geeigneten zugelassenen Verwertungs- oder Entsorgungsanlage transportieren und dort abladen.			
- Einschließlich sämtlicher Personal-, Geräte-, Fahrzeug- und Transportleistungen sowie aller erforderlichen Nachweise.			
- Der Entsorgungsweg ist entsprechend Ergebnissen der Position 3.1 festgestellten Materialklasse und abfallrechtlichen Einstufung zu wählen und mit dem Auftraggeber abzustimmen.			
- Die an der Verwertungs- oder Entsorgungsanlage anfallenden Annahme-, Verwertungs- und Deponiegebühren werden nach tatsächlich angelieferter Menge gegen Vorlage prüffähiger Wiegescheine, Annahmebelege und Rechnungen vergütet.			
	1.100,00 m³	_____ €	_____ €
Summe Bereich 2. Erdarbeiten			_____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 3. Beprobung Bodenaushub

3.1. Beprobung und Laboranalyse nach BBodSchV/EBV, inkl. Dokumentation

- Beprobung von ca. 1.100 m³ Bodenmaterial zur abfall- und bodenschutzrechtlichen Einstufung und Prüfung der Verwertungs- bzw. Entsorgungsmöglichkeiten.

- Die Leistung umfasst die fachkundige, repräsentative und material- bzw. schichtbezogene Probenahme einschließlich erforderlicher Einzel- und Mischproben,

- Probenkennzeichnung, Verpackung und Transport zu einer geeigneten Untersuchungsstelle.

- Durchzuführen sind die erforderlichen Laboruntersuchungen nach ErsatzbaustoffV, Anlage 1 Tabelle 3, sowie bei begründetem Verdacht zusätzlich auf relevante Schadstoffparameter nach Anlage 1 Tabelle 4. Die Probenahme und Probenvorbereitung sind nach den Vorgaben der BBodSchV, der ErsatzbaustoffV und unter Berücksichtigung der LAGA PN 98 bzw. der einschlägigen DIN-Normen auszuführen.

- Im Leistungsumfang enthalten sind die Auswertung und Bewertung der Untersuchungsergebnisse, die Einstufung bzw. Klassifizierung des Materials sowie die Erstellung und Übergabe eines vollständigen Probenahme- und Laborberichts einschließlich Probenahmeprotokoll, Analyseergebnissen, angewandten Prüfverfahren, Fotodokumentation und Angaben zu den möglichen Verwertungs- bzw. Entsorgungswegen.

- Die Dokumentation ist dem Auftraggeber als PDF-Datei zu übergeben. Die Anzahl der Proben und der konkrete Untersuchungsumfang sind an die Materialhomogenität, Herkunft, Vorerkundung und örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

1,00 Psch _____ € _____ €

Summe Bereich 3. Beprobung Bodenaushub _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 4. Befestigung

4.1. Lieferung Wasserbausteine 100/300 oder 90/250 mm

- Lieferung einschließlich Entladung auf vorbereiteter Lagerfläche.

- Materiallieferung inkl. aller Transport- und Entladekosten.

- Wasserbausteine mit Körnung 100/300 oder 90/250 mm.

55,00 t € €

4.2. Lieferung Wasserbausteine 200/400 mm oder vergleichbar

- Lieferung einschließlich Entladung auf vorbereiteter Lagerfläche.

- Materiallieferung inkl. aller Transport- und Entladekosten.

- Wasserbausteine mit Körnung 200/400 mm oder vergleichbar

11,00 t € €

4.3. Liefern Kalschotter 0/56 mm

- Lieferung einschließlich Entladung auf vorbereiteter Lagerfläche.

- Materiallieferung inkl. aller Transport- und Entladekosten.

- natürliche Gesteinskörnung TL Gestein.

- Körnung [mm]: 0/56.

66,00 t € €

4.4. Herstellen Schottertragschicht für Steinsicherung des Notüberlaufs

- Einbau der angelieferten Schottertragschicht gemäß Pos. 04.0003.

- Im Bereich der Dammmodellierung des Notüberlaufs.

- In einer Schichtdicke von 30 cm.

- Auf einer Fläche von ca. 81 m².

- Sicherstellung des geforderten Verdichtungsgrads:
Verdichtungsgrad ≥ 97 % der Proctor max. Trocken-dichte.

- Mit Gerät.

- Geräteeinsatz für das Verdichten: Vibrationsplatte.

52,00 t € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

4.5. Steinsicherung, Sicherung des befahrbaren Notüberlaufs

- Einbau der angelieferten Wasserbausteine (ca. 27 t) und Kalkschotter 0/56 mm (ca. 13 t).
- Auf der hergestellten Schottertragschicht und der Dammmodellierung des Notüberlaufs.
- Die Wasserbausteine sind gemäß Planungslage und -höhe lagenweise zu setzen und zu verkeilen, so dass eine standsichere, überfahrbare und dauerhaft funktionsfähige Konstruktion entsteht.
- Die Zwischenräume der Wasserbausteine sind vollflächig mit Kalkschotter 0/56 mm zu verfüllen und zu verdichten, sodass eine weitgehend geschlossene Oberfläche erzielt wird.
- Abschließen soll eine 10 cm starke Schicht aus Kalkschotter 0/56 hergestellt werden um eine glatte Fahrbahn zu gewährleisten.
- Schichtdicke der Wasserbausteine mit Verfüllung ca. 30 cm. Schichtdicke der Deckschicht ca. 10 cm. Gesamtdicke des Aufbaus ca. 40 cm.
- Auf einer Fläche von ca. 46 m².

40,00 t € €

4.6. Steinsicherung, Sicherung des Zu- und Auslauf des Notüberlaufs

- Einbau der angelieferten Wasserbausteine.
- Auf der hergestellten Schottertragschicht der Dammmodellierung für den Notüberlauf.
- In einer Schichtdicke von ca. 30 cm.
- Auf einer Fläche von ca. 44 m².
- Die Wasserbausteine sind gemäß Planungslage und -höhe lagenweise zu setzen, glätten und verdichten, so dass eine standsichere und dauerhaft funktionsfähige Konstruktion entsteht.

26,00 t € €

4.7. Steinsicherung, Böschungs- / Sohlenbefestigung

- Einbau der angelieferten Wasserbausteine gemäß Pos. 04.0002.
- Im Böschungs- und Sohlbereiche des Grabens, Absetzbeckens und Rohrein- und auslauf.
- Einlagig einbauen.
- Als Steinschüttung die mit der Baggerschaufel eingedrückt wird.
- mit mittleren Gerät.

11,00 t € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Summe Bereich 4. Befestigung **€**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 5. Straßen- und Wegebau

5.1. Abtragen und seitliches Lagern des Schottermaterials des Weges

- Abtragen des vorhandenen Schottermaterials (Korngröße ca. 0/56 mm) des bestehenden Weges, welches ungebunden und nicht lagenweise eingebaut wurde. Der Schotter ist flächig und unregelmäßig aufgetragen worden.

- Zu erwartende Stärke des Schottermaterials ca. 30 - 40 cm.

- Das Material ist so abzutragen, dass es nicht verunreinigt wird und seitlich des Weges zur Wiederverwendung zwischengelagert werden kann.

- Schottermaterial ist in einem Arbeitsgang aufzunehmen, loses Feinmaterial mitnehmen, und seitlich zu lagern.

- Vergütung gegen Nachweis des tatsächlichen Aufwands und Aufmaß auf der Baustelle.

37,00 m³ € €

5.2. Wiedereinbau des gelagerten Schotters auf der neuen Wegmodellierung

- Wiedereinbau des zuvor seitlich gelagerten Schottermaterials (Korngröße ca. 0/56 mm) auf dem neuen Profil des Weges, zur Wiederherstellung des ursprünglichen Wegaufbaus.

- Das Material ist mit geeignetem Gerät aufzunehmen, flächig zu verteilen, lagenweise einzubauen, grob zu planieren und zu verdichten.

- Die Zielhöhe und Profilierung des Weges ist dabei an den Bestand anzupassen.

- Verdichtung erfolgt je nach Geräteverfügbarkeit und Schichtstärke.

- Einbau erfolgt in einer Stärke von ca. 30–40 cm

- Die Schottermaterialien dürfen nicht mit Bodenmaterial vermischt werden.

- Vergütung gegen Nachweis des tatsächlichen Aufwands und Aufmaß auf der Baustelle.

18,00 m³ € €

5.3. Verwertung überschüssigen Schottermaterials im Beckenbereich

- Einbau überschüssigen Schottermaterials (Korngröße bis max. 50 mm) aus den vorangegangenen Abtragsarbeiten.

- Das Material ist abhängig von der tatsächlichen Restmenge auf der Baustelle entweder zur Befestigung von Böschungsbereichen oder zur Profilierung der Beckensohle einzubauen.

- Der Einbau erfolgt nach Anweisung der Bauleitung an geeigneten Stellen im Becken, z. B. als Flächenauftrag, Schüttung oder Verfüllung.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 5.3. Verwertung überschüssigen Schottermaterials im Beckenbereich

- Die Einbringung erfolgt mit geeignetem Gerät, Profilierung nach Geländeform, ggf. grob verdichtet oder geglättet.

- Eine technische Verdichtung oder Ebenheit ist nicht erforderlich – das Material dient der funktionalen Geländemodellierung und Befestigung.

- Vergütung gegen Nachweis des tatsächlichen Aufwands und Aufmaß auf der Baustelle.

19,00 m³ € €

5.4. Lieferung und Einbau einer Geotextil und Geogitter Kombination

Liefern und fachgerechtes Verlegen einer Geokunststoff-Kombination aus Geotextil und Geogitter, bestehend aus einem nicht verrottbaren, synthetischen Filter- und Trennvlies sowie einem integrierten biaxialen Bewehrungsgitter. Die Geokombination dient der Trennung, Filtration, Bewehrung und Stabilisierung im Erd- oder Dammbau.

Materialanforderungen:

- Geotextil: synthetisches, verrottungsfestes Vlies (PP oder PES), mechanisch vernadelt oder thermisch gebunden
- Mindestflächengewicht des Geotextils: $\geq 200 \text{ g/m}^2$, empfohlen ca. 300 g/m^2
- Geogitter: aus hochzugfesten Kunststoffen (z. B. PP, PET, HDPE), UV-beständig
- Gitterstruktur biaxial
- Wasserdurchlässigkeit senkrecht zur Ebene nach EN ISO 11058
- Chemisch beständig gegen Böden, Feuchtigkeit, Laugen und Säuren
- CE-Kennzeichnung entsprechend EN 13251/13252 (Erd- und Wasserbau, Drainage, Bewehrung)

Ausführung:

- Geotextil-Geogitter-Kombination direkt auf vorbereiteten Untergrund
- Verlegen spannungsfrei, ohne Faltenbildung
- Überlappung der Kanten: mindestens 30 cm
- Zuschneiden, Anarbeiten an Hindernisse, Ecken und Räden
- Alle Nebenleistungen wie Transport auf der Baustelle, Verschnitt und Fixiermaterialien sind im Einheitspreis enthalten

80,00 m² € €

Summe Bereich 5. Straßen- und Wegebau €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 6. Pflanz- und Bodenarbeiten

6.1. Liefern und ansäen einer gebietseigenen Böschungsaat

- Liefern und Ansäen einer gebietseigenen Böschungsbegrünungsmischung zur dauerhaften Begrünung der erosionsgefährdeten Beckenböschungen. Die Böschungsneigung ist 1:2.

- Vor der Ansaat ist die vorhandene Oberbodenschicht flächig zu bearbeiten (z. B. lockern, rückverfestigen und egalisieren), um eine saatzfähige Oberfläche herzustellen.

- Die Saat ist gleichmäßig per Hand oder geeigneter Maschine aufzubringen und flach einzuarbeiten bzw. anzurollen, um eine gute Keimung sicherzustellen.

- Die Saatgut-Mischung muss aus gebietseigenem, standortangepasstem Saatgut bestehen, z. B. nach Regiosaatzgut-Prinzip (z. B. VWW-RegioZert® oder gleichwertig), angepasst an Standort, Nutzung und Pflege.

230,00 m² € €

6.2. Wiederherstellen der während der Bauzeit beanspruchten Flächen

- Wiederherstellen der während der Bauzeit beanspruchten Flächen (Lager-, Verkehrs- und Sozialflächen) im Grünland

- Entfernen von Provisorien und Fremdmaterial.

- Aufbringen und Einebnen von seitlich gelagertem Oberboden (mind. 15-20 cm).

- Herstellen eines Saatbetts.

- Einsaat mit standortgerechter Grünlandmischung inkl. Anwalzen.

- Abrechnung gegen Nachweis der tatsächlich hergestellten Fläche (m²), z. B. durch örtliches Aufmaß mit dem Auftraggeber.

825,00 m² € €

Summe Bereich 6. Pflanz- und Bodenarbeiten €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 7. Wasserhaltungsarbeiten

*Bedarfsposition

7.1. **Pumpe inkl. Schläuche vorhalten, einrichten und räumen**

- Vorhalten, Einrichten und Räumen einer mobilen Schmutzwasserpumpe mit Druckluft- oder Elektromotor und Schläuchen.
- Zur Freihaltung der Baufläche von zufließendem Niederschlags- oder Schichtwasser im Bereich des Grabens.
- Maximal zu erwartender Wasserfördermengenbereich bis 100 m³/h.
- Maximal zu erwartender geodätischer Förderhöhenbereich bis 5–6 m.
- Maximale Förderlänge 50 m.
- Energieversorgung über vom Auftragnehmer bereitzustellende mobile Generatoren; sämtliche hierfür erforderliche Betriebsmittel (Kraftstoffe, Schmierstoffe, Wartung) sind im Einheitspreis enthalten.
- Zum Schutz gegen Bodenverunreinigungen sind Pumpen und Aggregate auf flüssigkeitsdichten Unterlagen aufzustellen.

1,00 Psch € €

*Bedarfsposition

7.2. **Abpumpen von Beckeninhalt**

- Abpumpen von anstehendem Wasser aus dem Becken (einmalig ca. 80 m³) mit geeigneter Schmutzwasserpumpe.
- Einschließlich Aufstellen und Betreiben der Pumpe, Schlauchleitungen, Ableitung in genehmigten Vorfluter, erforderliche Nebenleistungen und Bedienung.
- Maximal zu erwartender Wasserfördermengenbereich bis 100 m³/h.
- Maximal zu erwartender geodätischer Förderhöhenbereich bis 5–6 m.
- Maximale Förderlänge 25 m.

80,00 m³ € €

*Bedarfsposition

7.3. **Betreiben der Wasserhaltungsanlage**

- Betreiben der vorgehaltenen Pumpen zur Ableitung von Niederschlags- und Zuflusswasser während der Bauzeit.
- Einschließlich Bereitstellung aller Betriebsmittel (Kraftstoffe, Schmierstoffe, Wartung) und Bedienung.
- Maximal zu erwartender Wasserfördermengenbereich bis 100 m³/h.
- Maximal zu erwartender geodätischer Förderhöhenbereich bis 5–6 m.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 7.3. Betreiben der Wasserhaltungsanlage

- Maximale Förderlänge 25 m.

- Abrechnung gegen Nachweis der notwendigen Betriebsdauer.

8,00 h _____ € _____ €

Summe Bereich 7. Wasserhaltungsarbeiten _____ **€**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 8. Provisorien

*Bedarfsposition

8.1. Vorhalten, Herstellen und Rückbauen von Baggermatten / - matratten

- Vorhalten, Liefern, An- und Abtransport, Verlegen sowie Aufnehmen und Abtransport von Baggermatten / - matratten aus Kunststoff oder Holz zur Herstellung einer temporären befahrbaren, tragfähigen Baustraße und Arbeitsfläche für Baugeräte. Die lichte Breite sollte ca. 3 m sein und auf die verwendeten Baugeräte abgestimmt sein.

- Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die Baggermatten / - matratten aufzunehmen, zu verladen und vom Baufeld zu entfernen.

- Abrechnung nach tatsächlich hergestellter Länge, einschließlich aller Nebenleistungen (Lieferung, Miete, Transport, Verlegen, Rückbau).

- Die Lieferung und der Einsatz erfolgen nur nach Anordnung der Bauleitung bzw. nach gemeinsamer Einschätzung der örtlichen Bauverhältnisse durch Auftragnehmer und Auftraggeber im Rahmen der Bauanlaufbesprechung oder während der Bauausführung, wenn die Bodenverhältnisse einen sicheren Einsatz von Baugeräten ohne zusätzliche Tragschicht nicht zulassen.

45,00 lfm _____ € _____ €

Summe Bereich 8. Provisorien _____ €

Summe LV 2-CAS-6451/1-002 Leistungsverzeichnis, Los2 M18 Castell _____ €

Zusammenfassung

Bereich 1. Baustelleneinrichtung	_____ €
Bereich 2. Erdarbeiten	_____ €
Bereich 3. Beprobung Bodenaushub	_____ €
Bereich 4. Befestigung	_____ €
Bereich 5. Straßen- und Wegebau	_____ €
Bereich 6. Pflanz- und Bodenarbeiten	_____ €
Bereich 7. Wasserhaltungsarbeiten	_____ €
Bereich 8. Provisorien	_____ €

Gesamt netto	_____ €
zzgl. 19,0 % MwSt	_____ €
Gesamt brutto	===== €

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift